

# Pendlerverein / 5. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG vom 24. November 2006

## **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Aufnahme neuer Mitglieder/Mutationen
4. Bericht des Präsidenten
5. Jahresprogramm
6. Kassenbericht
7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
8. Wahlen
9. Varia

### **1. Begrüssung (durch Präsident Res Schlittler)**

Der Präsident begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder (entschuldigt: André Maerz) sowie alle anwesenden Mitglieder (18) zur Hauptversammlung im Hotel Schwanderhof. Einige Mitglieder (25) hatten sich vorgängig entschuldigt, sie werden vom Präsidenten namentlich vorgelesen.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Ist erfolgt. Absolutes Mehr=10.

### **3. Aufnahme neuer Mitglieder/Mutationen**

Ein Austritt ist erfolgt. 6 neue Mitglieder werden einstimmig gewählt.  
Mitgliederbestand per 31. Oktober 2006: 125 plus 9 Gönner.

### **4. Bericht des Präsidenten**

Siehe schriftliche Bericht (Link)

### **5. Jahresprogramm (geplante Veranstaltungen)**

- Pendlertag
- ÖV-Tag (im Herbst)

### **6. Kassenbericht (Roli Lüthi/Hanspeter Hefti):**

Der Gewinn beträgt CHF 1'372.95 das Guthaben beläuft sich auf CHF 5'286.30 Details dazu siehe Beilage.  
Unser Revisor, Hanspeter Hefti, erteilt Décharge.

### **7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages:**

Der Präsident beantragt, den jährlichen Mitgliederbeitrag bei CHF 30.—zu belassen. Ein Gegenvorschlag beantragt eine Reduktion des Mitgliederbeitrag auf CHF 20.—. Bei der anschliessenden Abstimmung erhält der Vorschlag des Präsidenten knapp das absolute Mehr.

## 8. Wahlen

Der Rücktritt von Thomas Kistler als Vizepräsident wird mit grossem Bedauern zur Kenntnis genommen. Der Präsident würdigt die Leistungen von Thomas und sein grosses Engagement und übergibt ihm ein kleines Präsent.

Als neue Vizepräsidentin stellt sich Eva Schielly Saccomanno, bisherige Aktuarin, zur Verfügung. Als neuer Aktuar stellt sich Martin Beglinger zur Verfügung. Beide werden einstimmig für die nächste Amtsperiode gewählt.

Hans Schärer wird neu als Beisitzer aus dem ÖV im Vorstand mitarbeiten, er ersetzt René Kubli.

## 9. Varia

- Verpflegung im GL Sprinter: Es wurde mit Bedauern festgestellt, dass es ab Ende Jahr keine Verpflegungswägel im GL Sprinter mehr gibt. Grund ist der mangelnde Umsatz. Der Präsident zeigt sich verärgert darüber, dass der Sprinterverein nicht vorzeitig und offiziell über diese Massnahme informiert worden ist.
- ½ Std. Takt: Thomas Kistler informiert, dass im Falle einer Einbindung des GL Sprinters in den ZVV bei der nächsten grösseren Fahrplanrevision (2012) ein ½ Stunden-Takt möglich wäre. Der Kt Glarus hat die Subventionen des Bundes jedoch ausgeschöpft, d.h. alles mehr müsste der Kanton bezahlen.

Um 20.45 beendet der Präsident den offiziellen Teil der Hauptversammlung und lädt zum gemütlichen Teil mit Geschnetzeltm garniert ein.

Glarus, 24. November 2006

Für das Protokoll:

Eva Schielly Saccomanno